

S-2637833.1, Primeo Netz AG, UN/D 860030

Schalt- und Transformatorenstation, Unterwerk

Allgemeine Infos

Gesuchsnummer

S-2637833.1

Name/Bezeichnung der Anlage

Transformatorenstation Holeeweg 14b

(Primeo-Nr.: 02.635)

Projektbeschreibung

- Neubau Transformatorenstation auf der Parzelle C-1414 in der Gemeinde Allschwil

Sammelgesuch/Projektnummer

02.635

Koord. X Von

2'607'694

Koord. Y Von

1'266'327

PLZ

4123 Allschwil BL

Gesuchsteller

Primeo Netz AG (110134)

Weidenstrasse 27

4142 Münchenstein

Kontaktperson

Pascal Bürgin

p.buergin@primeo-energie.ch

Betriebsinhaber

Primeo Netz AG (110134)

Weidenstrasse 27

4142 Münchenstein

Kontaktperson

Sascha Wyss

s.wyss@primeo-energie.ch

Rechnungsadresse

Primeo Netz AG (110134)

Weidenstrasse 27

4142 Münchenstein

Kontaktperson

Herr

Pascal Bürgin

p.buergin@primeo-energie.ch

Eingabe für

Neubau

Netzebene ([Link zu Netzebenenmodell](#))

Änderung der Vorlage

☒ Ja ☐ Nein

6

Ersatz der Vorlage

Ausführung nach Normvorlage

Begründung des Vorhabens gemäss RL 235 Punkt 1.1.3 d

Der geplante Neubau der Transformatorenstation ist notwendig, um den Anforderungen der durch die Energiewende bedingten zukünftigen Netzentwicklung gerecht zu werden. Dazu gehören insbesondere die geplante Installation neuer Wärmepumpen, Solaranlagen und Ladestationen im Versorgungsgebiet der Station. Ohne den Neubau dieser Station könnte die notwendige Leistung nicht ohne einen umfangreichen Ausbau der bestehenden Transformatorenstationen und einer umfangreichen Netzverstärkung bereitgestellt werden. Die neue Transformatorenstation wird die Versorgungssicherheit nachhaltig verbessern.

Angaben zu Provisorien

Provisorium/Betriebsdauer bis
 Geplante Inbetriebnahme Provisorium am
 Baustromversorgung
 Dient die Station der Stromversorgung für eine eidgenössisch
 konzessionierte Seilbahnanlage?

☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein

Falls ja:

Anlagenname

Anlagennummer

Windpärke:

Handelt es sich beim Projekt um eine Anlage für die Erschliessung
 eines Windparks, für das der Guichet Unique Windenergie/BFE die
 Koordination der Stellungnahmen der Bundesbehörden (Art. 14 Abs. 4 EnG
 und Art. 7 Abs. 1 EnV) durchgeführt hat?

☐ Ja ☒ Nein

Falls Ja: Geben Sie die ID-Nummer, die vom Guichet Unique vergeben
 worden ist, ein

Art der Anlage

Art der Anlage
 Falls andere, welche?

Transformatorenstation

Massnahmen bezüglich NISV

Sind Massnahmen zur Einhaltung der NISV nötig?
 Falls ja, welche?
 Falls andere, welche?

☐ Ja ☒ Nein

Ausnahmebewilligung gemäss NISV notwendig?

☐ Ja ☒ Nein

Aufstellungsort

Aufstellung > 1000 m.ü.M
 Freistehend
 Angebaut an Gebäude
 In Wohnhaus integriert
 In anderem Gebäude integriert
 Andere

☐ Ja ☒ Nein
☒ Ja ☐ Nein
☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein

Ausführungsart Gebäude/Anlage

Beton
 Gemauert
 Metall
 Freiluftanlage
 Kompaktanlage
 Andere

☒ Ja ☐ Nein
☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein
☐ Ja ☒ Nein

Allgemeine Angaben

Niederspannungs-Verteilung 1

Hersteller:

Cellpack

Art der NS-Trafoabgangs-Überstromschutzeinrichtung (z. B.: NHS Typ
 gTr, LS):

NHS DIN3 gTr

Bemessungsgrösse der NS-Trafoabgangs-Überstromschutzeinrichtung
(Angabe in (A) oder (kVA)):

2x500 kVA

Nach welcher Norm ist die NS-Verteilung gebaut?

EN 61439-5

Bemessungsstrom I_{nA} der NS-Schaltgerätekombination gemäss
SN EN 61439-1 (A):

1800

Bemessungsstossstromfestigkeit I_{pk} der
NS-Schaltgerätekombination (kA):

30

Bemessungskurzzeitstromfestigkeit I_{cw} der
NS-Schaltgerätekombination (kA):

35

Hochspannungsanlage (>1000V)

Maximaler einpoliger Erdfehlerstrom (A):

319

SF6 vorhanden

☐ Ja ☒ Nein

Gesamtmenge SF6 in der Anlage (kg)

Beträgt der max. zulässiger Druck >2 bar und ist das

☐ Ja ☒ Nein

'Druckvolumenprodukt' ($p \cdot V$) des grössten Gasraums der Gas-isolierten
Schaltanlage >3000 (bar*Liter)?

Falls Ja: Anmeldung der Anlage beim SVTI:

Wohin erfolgt die Druckentlastung im Störlichtbogenfall
(Ausblasrichtung, Massnahme wie Absorber, etc.)?

Druckabsorber nach oben

Wie wird die Druckbeanspruchung im Störlichtbogenfall der
Hochspannungsanlage beherrscht (z.B. geeignetes Raumvolumen)?

Druckabsorber

Schaltanlagen

Schaltanlage 1

Hersteller

Siemens

Typ

8DJH 24 - blue GIS

Nennspannung (kV)

24

Betriebsspannung (kV)

12.8

Offene Anlage

☐ Ja ☒ Nein

Metallgekapselt EN 62271-200

☒ Ja ☐ Nein

Störlichtbogenqualifikation

☒ Ja ☐ Nein

Falls ja, welche

IEC 62271-200 IAC A FL

Anzahl Zellen, Felder Total

4

Anzahl Schalt-, Schutzelemente

Anzahl Leistungsschalter

Anzahl Lasttrenner

2

Anzahl Trenner

Feld mit Sicherung

2

Messzellen

Andere Schalt-, Schutzelemente

Schnellerder pro Leitungsabgang

☐ Ja ☐ Nein

Transformatoren

Transformator 1

Scheinleistung (kVA)

1000

Oberspannung (kV)

12.8

Unterspannung (kV)

0.4

Andere Spannungen (kV)

Ausführung**Menge Öl (l)****600**

Trocken

☐ Ja ☒ Nein

Andere, welche

Strahlungsreduziert

☒ Ja ☐ Nein

Anschlüsse berührungssicher

☒ Ja ☐ Nein

Entsprechen die nach dem 1.Juli 2021 neu zu installierenden Transformatoren den Energieeffizienzbestimmungen nach der Energieeffizienzverordnung, EnEV (SR 730.02)?

☒ Ja ☐ Nein

Bei Nein: In welchem Jahr war die Erstinbetriebnahme des Transformators?

Bemerkung**Bemerkung**

Erstellungskosten

Erstellungskosten CHF (siehe Wegleitung zur Schätzung)

105088

Zusatzangaben**Gewässerschutz****Gewässerschutz (Karten siehe kantonales****Geoinformationssystem GIS)**

In Grundwasserschutzzone S1

☐ Ja ☒ Nein

In Grundwasserschutzzone S2

☐ Ja ☒ Nein

In Grundwasserschutzzone S3

☐ Ja ☒ Nein

In Grundwasserschutzareal

☐ Ja ☒ Nein

In Gewässerschutzbereich Au

☐ Ja ☒ Nein

Falls andere, welche?

Querung von**Oberflächengewässer****(horizontalen und vertikalen****Abstand angeben, Querprofil****beilegen)**

Oberirdischen Fliessgewässer

☐ Ja ☒ Nein

Unterirdisch/ingedoltem Fliessgewässer

☐ Ja ☒ Nein**Wassergefährdenden****Flüssigkeiten**

Enthalten Anlageteile wassergefährdende Flüssigkeiten?

☒ Ja ☐ Nein

Falls ja: Die Empfehlung des VSE 2.19 (Schutz der Gewässer bei der Erstellung und Betrieb von el. Anlagen) werden eingehalten?

☒ Ja ☐ Nein**Störfallvorsorge**

Gesamtmenge Isolieröl in der Anlage 20'000kg überschritten?

☐ Ja ☒ Nein

Falls Ja: Legen Sie dem Gesuch einen Kurzbericht gemäss Art.

5 StFV (814.012)**Erdbebensicherheit**

Die ESTI-Richtlinie Nr. 248 Erdbebensicherheit der elektrischen Energieverteilung in der Schweiz wird eingehalten

☐ Ja ☐ Nein

Erdbebenzone

Z3a

Bauwerksklasse (BWK)

II

**Zone Z1b, Z2, Z3a, Z3b oder
BWK III: "Zusatzinformationen:
Erdbebensicherheit" ausfüllen**

**Zusatzinformationen:
Erdbebensicherheit**

Trafo mit Spannung ≥ 36 kV und Leistung $> 2,5$ MVA (Falls ja:
Rechenblatt Anh. D beilegen, Tab. 5 einhalten¹ 2))

☐ Ja ☒ Nein

Hochspannungsapparate mit Spannung ≥ 220 kV (Falls ja: Rechenblatt
Anh. D beilegen, Tab. 7 einhalten²))

☐ Ja ☒ Nein

Leiterverbindungen mit Spannung ≥ 220 kV (Falls ja: Rechenblatt Anh. D
beilegen, Pläne einreichen³))

☐ Ja ☒ Nein

Gebäude (neu und bestehend) bei Spannung ≥ 36 kV (Falls ja:
Nutzungsvereinbarung beilegen (Anh. F))

☐ Ja ☒ Nein

- Anlagen in Schrankbauweise abgehandelt (Falls ja:
Nutzungsvereinbarung beilegen (Anh. F))

☐ Ja ☒ Nein

- Sekundärsysteme und andere Einbauten abgehandelt (Falls ja:
Nutzungsvereinbarung beilegen (Anh. F))

☐ Ja ☒ Nein

**1) Bei Transformatoren $\geq$
220kV (NE2):**

**Verankerungsskizzen mit Gesuch
einreichen sowie Pläne und
Nachweise vor Montage
einreichen. Bei**

**Transformatoren < 220 kV ≥ 36 kV
(NE4 od. 6):**

**Verankerungsskizze in
Eigenverantwortung erstellen
und Projekt entsprechend
ausführen.**

**2) Einsatz von zertifizierten
Trafos/Apparaten im Rahmen des
Gesuches aufzeigen und bei
Inspektion
ersichtlich/belegbar
(Typenschild, Datenblatt oder
Nachweis).**

**3) Ausführungspläne (siehe
Anh. G) spätestens vor
Montagebeginn.**

**Landschafts-, Natur- und
Heimatschutz**

**Elektronische Adressen:
Systematische Rechtssammlung
des Bundes, Geoportal des
Bundes, kantonales GIS,
Umweltthemen des Bundesamts
für Umwelt BAFU (u.a. Thema
Umweltrecht), BAFU-Richtlinie
UVP-Handbuch**

Für alle mit * siehe:

<https://map.geo.admin.ch>

* BLN (Landschaft und Naturdenkmäler)

☐ Ja ☒ Nein

* Moorlandschaft

☐ Ja ☒ Nein

* Schützenswerte Ortsbilder (ISOS), geschichtliche Stätten, Natur-
oder Kulturdenkmäler

☐ Ja ☒ Nein

Kantonales Landschaftsschutzgebiet

☐ Ja ☒ Nein

Kommunales Landschaftsschutzgebiet

☐ Ja ☒ Nein

* Auengebiet

☐ Ja ☒ Nein

* Trockenwiese oder -weide

☐ Ja ☒ Nein

* Hoch- oder Übergangsmoor

☐ Ja ☒ Nein

* Flachmoor	☐ Ja ☒ Nein
* Amphibienlaichgebiete / Feuchtgebiete	☐ Ja ☒ Nein
* Wasser- und Zugvogelreservat	☐ Ja ☒ Nein
* Jagdbanngebiet	☐ Ja ☒ Nein
* Park nach Pärkeverordnung	☐ Ja ☒ Nein
Kantonales Naturschutzgebiet	☐ Ja ☒ Nein
Kommunales Naturschutzgebiet	☐ Ja ☒ Nein
Schutzwürdige Biotope nach Art. 18 NHG	☐ Ja ☒ Nein
Fruchtfolgeflächen	☐ Ja ☒ Nein
Wald	
Kant. Waldabstand eingehalten	☒ Ja ☐ Nein
Rodung notwendig	☐ Ja ☒ Nein
Nachteilige Nutzung:	
Niederhaltung notwendig	☐ Ja ☒ Nein
Nichtforstliche Kleinbaute	☐ Ja ☒ Nein
Betroffene Infrastrukturanlagen	
Schwachstromanlagen nach Art. 3 VPeA	☐ Ja ☒ Nein
Falls ja, sind Schutzmassnahmen nötig?	
Nationalstrassen	☐ Ja ☒ Nein
Kantonsstrassen	☐ Ja ☒ Nein
Gemeindestrassen	☐ Ja ☒ Nein
Auswirkungen auf Fuss- und Wanderwege/Velorouten	☐ Ja ☒ Nein
* Historischer Verkehrsweg IVS	☐ Ja ☒ Nein
Rohrleitungsanlagen (Anlagen, welche die Betriebssicherheit der bestehenden Rohrleitungsanlage im Sinne von Art. 1 Rohrleitungsgesetz (RLG, SR 746.1) beeinträchtigen könnten, bedürfen der Zustimmung des Bundesamts für Energie (BFE), die Erteilung einer Bewilligungsnummer des ERI erfüllt die Voraussetzung dieser Zustimmung.)	
Rohrleitungsanlagen (für Gas und Öl gem. Art. 3 RLV)	☐ Ja ☒ Nein
Beeinträchtigt die mit diesem Gesuch eingegebenen Anlage eine Rohrleitungsanlage im Sinne von Art. 1 RLG resp. Art. 3 RLV?	☐ Ja ☒ Nein
Falls Ja: Geben Sie die ID-Nummer, die das ERI vergeben hat ein (Über diesen Link müssen Sie das Vorhaben dem ERI vorgängig eingeben, damit das ERI eine ID-Nummer erstellen kann.):	
Ex-Zone (Tank-/Gasanlage, etc.)	☐ Ja ☒ Nein
Öffentlicher Grund	☐ Ja ☒ Nein
Falls andere, welche?	
Aufbruch des öffentlichen Grundes	
Zustimmung liegt vor:	
Dienstbarkeiten	
Alle Zustimmungen/Berechtigungen für Eingriff in fremdes Eigentum liegen vor	☒ Ja ☐ Nein
Falls nein, wurden die persönlichen Anzeigen (Art. 31 EntG) zugestellt?	☐ Ja ☒ Nein
Schriftliches Einverständnis vorhanden	
Kantonale Behörde	Nein
Kommunale Behörde	Nein

Werkeigentümer (z.B. Brücken, eingedolte Gewässer, Meliorationsleitungen)

Nein

☐ Ja ☒ Nein

Bahnen vgl. ESTI-Richtlinie Nr. 235 Anhang 4, i (Annäherung, **Erdungssysteme, etc.**)

Falls ja, "**Zusatzinformationen: Spezielle Kriterien**"

ausfüllen und Angabe welcher Art:

Liegt die Stellungnahme der betroffenen Bahn gemäss ESTI Richtlinie 235 Anhang 4, i bei?

☐ Ja ☐ Nein

Ist eine Beeinflussung von/durch Eisenbahnanlagen (gem. Art. 2 Abs. 1 VPeA) zu erwarten?

☐ Ja ☐ Nein

Spezielle Kriterien

Liegt Projekt ausserhalb

Bauzone oder ist eine der

folgenden Fragen mit Ja

beantwortet: Register

"Zusatzinformationen:

Spezielle Kriterien" ausfüllen

Das Projekt liegt gemäss kommunalem Zonenplan

in Bauzone

Annäherung an Bauverbotszone (ÖREB-Kataster/ Anhang 1 GeoIV)

☐ Ja ☒ Nein

Gefährdetes Gebiet gemäss kantonaler Gefahrenkarte

☒ Ja ☐ Nein

Belasteter Standort (Altlasten inkl. Flächen, wo die abschliessende

☐ Ja ☒ Nein

Bewertung noch aussteht und in Bearbeitung ist) gemäss Online-Kataster von Kantonen und Bundesstellen

Zusatzinformationen: Spezielle

Kriterien

Bauen ausserhalb Bauzonen

Liegt dem Gesuch eine

Standortbegründung mit

folgendem Inhalt bei:

Begründung für den Bedarf dieser Anlage, insbesondere darlegen was für Gebäude durch sie versorgt werden sollen und weshalb diese Anspruch auf die Stromversorgung haben

☐ Ja ☐ Nein

Abstand zur nächsten Bauzone inkl. Zonenplan auf einer Karte einzeichnen

☐ Ja ☐ Nein

Geplanter Versorgungssperimeter der TS (auch der nächsten Stationen) auf einem geeigneten Zonenplan mit Legende einzeichnen

☐ Ja ☐ Nein

2-3 Standortvarianten möglicher Standorte prüfen und aufzeigen (keine Alibi-Standorte - alle möglichen besseren Standorte, insbesondere an Gebäuden müssen geprüft werden) mit folgender Prioritätenordnung: 1.

☐ Ja ☐ Nein

Integration in bestehendem Gebäudevolumen/2. Anbau an bestehende Gebäude/3. Einfügen in Gebäudegruppen/4. Freistehend nur in besonderen Fällen

Bewertung der Standorte (Vor- und Nachteile)

☐ Ja ☐ Nein

Konzentration auf einen Standort

☐ Ja ☐ Nein

Eine realistische Fotomontage der Station am beanspruchten Standort und eine Fotoaufnahme der Umgebung (auch von alternativen Standorten) einreichen

☐ Ja ☐ Nein

Weitere Unterlagen, sofern für die Gesamtbeurteilung notwendig (z.B. NISV)

☐ Ja ☐ Nein

Annäherung an Bauverbotszone:

Falls ja, welche Zone ist vom gesamten Vorhaben betroffen

(auch

Baustelleninstallationen)?

Vermasster Situationsplan oder

Nachweis, dass die Schutz-

resp. Bauverbotsabstände

eingehalten sind, bei

Unterschreitungen folgender

Horizontalabstände:

Abstand zu Hochspannungsfreileitungen kleiner als 20 m , bei Hochbauten zum äussersten Leiter (Nachweis auf Basis LeV)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zu Hochspannungsfreileitungen kleiner als 5 m bei Bauten und Anlagen zu Fundamentsockeln und Schaftteilen (Nachweis auf Basis LeV), falls Unterschritten: Einflussbereich der Tragwerkserdung mit Leitungsinhaber abklären und Ergebnis beilegen)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zum äussersten Gleis von Eisenbahnanlagen , kleiner als (vgl. ESTI-Richtlinie Nr. 235 Anhang 4, i) 50 m (Nachweis auf Basis Projektierungszonen, Baulinien EBG/ EBV und Art. 98 ff. LeV)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zur Strassenachse von Nationalstrassen kleiner als 50 m (Nachweis auf Basis Projektierungszonen, Baulinien nach NSG/ NSV und Art. 114 ff LeV)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zum Kantonsstrassenrand kleiner als 10 m (Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach kantonomer Gesetzgebung)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zum Gemeindestrassenrand kleiner als 5 m (Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach örtlichem Planungs- und Baugesetz)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zur Grundstücksgrenze kleiner als 5 m (Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach örtlichem Planungs- und Baugesetz)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zu Hochdruck-Rohranlagen kleiner als 30 m (Nachweis auf Basis Art. 123 ff. LeV und Art. 17 Abs.2 RLSV)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zu Tankanlagen (ober- oder unterirdisch) kleiner als 30 m (Nachweis auf Basis Art. 129 ff. LeV)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zum Waldrand kleiner als 30 m (Nachweis der Einhaltung des Waldabstands gemäss kantonomer Waldgesetzgebung)	☐ Ja ☐ Nein
Abstand zum Gewässer (unter-/oberirdische Fliessgewässer und stehende Gewässer) kleiner als 20 m (Nachweis der Einhaltung des Gewässerraums nach Art. 41a, 41b oder Art. 62 GschV)	☐ Ja ☐ Nein
Gefährdetes Gebiet gemäss kantonomer Gefahrenkarte	
Hochwassergefahren betroffen	☐ Ja ☒ Nein
Falls ja: Gefahreinstufung gemäss kantonomer Gefahrenkarte:	
Anderes Gebiet der Gefahrenkarte betroffen	Ja, welches
Falls ja, welches?	
Belasteter Standort	
Register Kanton	☐ Ja ☒ Nein
Register Militär oder Zivilflugplatz	☐ Ja ☒ Nein
Register Bahn	☐ Ja ☒ Nein

Erdbeben

Einzureichende Unterlagen

Nachdem Sie "Dokument hinzufügen" ausgewählt haben, tragen Sie im Feld Titel / Bezeichnung für jedes Dokument, eine eindeutige Bezeichnung ein. Die Bezeichnung sollte 3 Segmente beinhalten:

Bezeichnung der Unterlage - z.B. Situation

Plan- oder Dokumentennummer, vom Gesuchsteller gewählt

Datum der letzten Änderung des Dokuments

Beispiel für ein Titel:

Situation_221133B_16.05.2023

Kartenausschnitt (z.B. M 1:25000)**Situationsplan (z.B. M 1:500)**

Situationsplan (M 1:200)	21.05.2026	ALL1-0635-ECB-A002-P_A_Situation ESTI.pdf
--------------------------	------------	---

Dispositionsplan

Dispositionsplan	21.05.2026	ALL1-0635-ECB-A003-P_A_Disposition ESTI.pdf
------------------	------------	---

Prinzipschema

Generelles Schema	21.05.2026	ALL1-0635-EFB-A001-P_-_generelles Schema.pdf
-------------------	------------	--

NISV-Unterlagen

NISV-Beurteilung	07.04.2026	NISV_02.635.pdf
------------------	------------	-----------------

**Weitere Beilagen gemäss
ESTI-Richtlinie Nr. 235****Abschluss**

Die Anlage hält die Starkstrom-, Leitungs- und NISV-Verordnung ein?

■ Ja □ Nein

**Wenn Sie als Gesuchsteller für
einen dritten Betriebsinhaber
das Gesuch einreichen, müssen
Sie mit dem Gesuch eine
Ermächtigung (Vollmacht) des
Betriebsinhabers hochladen.**

Die Ermächtigung liegt dem Gesuch bei

□ Ja □ Nein

**Wenn eine Ausnahmegewilligung
notwendig ist, muss ein
begründetes Gesuch beigelegt
werden.**

Haben Sie alle erwähnten und notwendigen Beilagen hinzugefügt?

■ Ja □ Nein

Dieses Gesuch wurde wahrheitsgetreu ausgefüllt.

■ Ja □ Nein

Datum:**Unterschrift:**

Signiert von:

Pascal Bärtschi

8585337CA52D49A...

Name in Blockschrift:

Datum:**Unterschrift:**

Signed by:

Sascha Wyss

E784647D6E6D460...

Name in Blockschrift:

Hauptsitz
Eidgenössisches Starkstrominspektorat ESTI
Luppenstrasse 1
8320 Fehraltorf
Telefon +41 58 595 18 18
info@esti.admin.ch, www.esti.admin.ch

Niederlassung
Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI
Route de la Pâla 100
1630 Bulle
Telefon +41 58 595 19 19
info@esti.admin.ch, www.esti.admin.ch